

Wann der Homo erectus nach Europa kam

Prag. Sie zogen westwärts. Nach Untersuchungen einer Arbeitsgruppe um Roman Garba an der tschechischen Akademie der Wissenschaften spricht viel dafür, dass der Frühmensch Homo erectus vom Kaukasus kommend westwärts nach Europa gezogen ist. Das Team datierte archäologische Funde im Westen der Ukraine auf 1,4 Millionen Jahre. Untersucht wurden am Fundplatz im ukrainischen Ort Korolewo Steinwerkzeuge mittels einer Aluminium-Beryllium-Methode. Das Verfahren gibt Aufschluss darüber, wann Sedimentschichten und die darin enthaltenen Funde letztmals dauerhaft unter freiem Himmel lagen. Garba zufolge fügen die Daten sich ein stimmiges Gesamtbild. Demnach kamen die ersten Vertreter der archaischen Menschenart aus Afrika über die östliche Mittelmeerküste in den Kaukasus und von dort aus ins Donaudelta. Entsprechende Funde in Westeuropa, etwa in Spanien, werden auf 1,1 Millionen Jahre geschätzt. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/474471.wann-der-homo-erectus-nach-europa-kam.html>